



FÜR ALLE TECHNISCHEN ODER ANWENDUNGSINFORMATIONEN,  
WENDEN SIE SICH BITTE AN UNSEREN FACHHÄNDLER.

STEMPEL FACHHÄNDLER

|  |
|--|
|  |
|--|

VERKAUFSDATUM

|  |  |  |
|--|--|--|
|  |  |  |
|--|--|--|

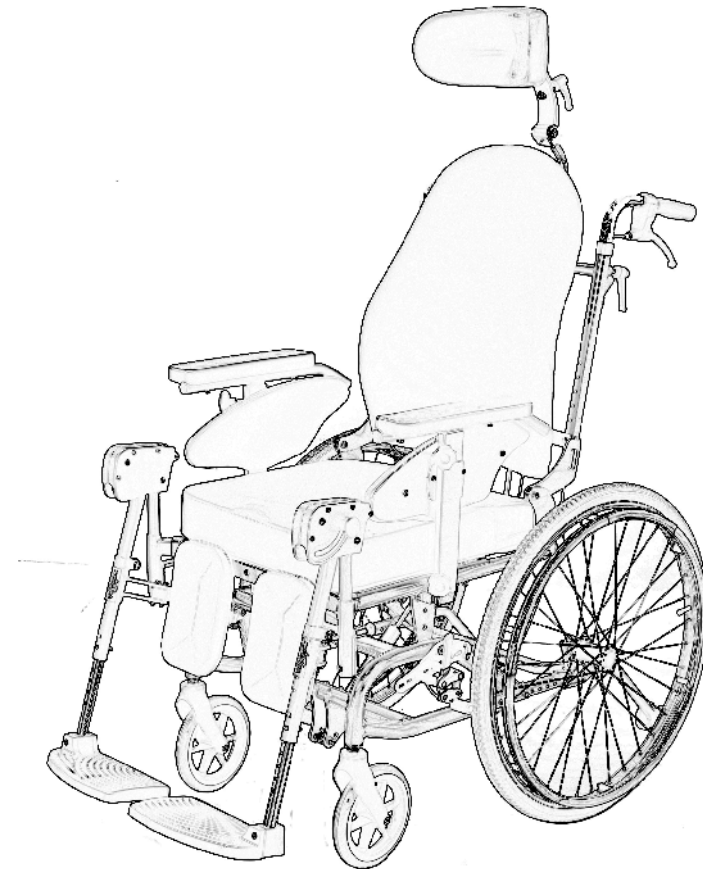
REGISTRIERUNGSDATUM

|  |  |  |
|--|--|--|
|  |  |  |
|--|--|--|

DIESE  
GEBRAUCHSANLEITUNG  
MUSS BEI JEDER REPARATUR  
VORGELEGT WERDIEN.

Zeichen des Herstellers

ETICHETTA  
DEL COSTRUTTORE



12.17N  
12.17T  
12.17E

VARIO PLUS



VASSILLI Deutschland GmbH  
Oeynhausener Str. 48-54, 32584 - Löhne  
Tel 0049(0)5732.98350 - Fax 0049(0)5732.983515  
E-mail: info@vassilli-deutschland.de www.vassilli.net

GEBRAUCHSANLEITUNG

TEDESCO  
Rev. 04-2016

Sehr geehrter Käufer,

zunächst möchten wir uns bei Ihnen bedanken, dass Sie sich für ein Produkt aus unserer Fertigung entschieden haben. Wir wünschen Ihnen, dass es Ihnen hilft, Bewegungseinschränkungen zu mindern und so Ihr Leben selbstbestimmter zu führen.

Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen, die Sie und die Personen, die Ihnen helfen vor der Nutzung des Rollstuhls gelesen haben sollten. Lassen Sie sich den Gebrauch auch von dem Sie beliefernden Fachhändler erläutern.

**Sollten irgendwelche technischen Probleme mit Ihrem Rollstuhl auftreten, wenden Sie sich immer an Ihren Fachhändler um qualifizierte Hilfe bzw. Beseitigung der Probleme.**

Gebrauchbestimmung :

Die Hilfsmittel in diesem Handbuch ist zur individuellen Nutzung ausgestattet nach ärztlichem Rezept aufgrund technisch-therapeutischen Beratung hergestellt und konstruiert. Sie sind zum Wiedereinsatz geeignet.



Die Hilfsmittel in diesem Handbuch sind zum Gebrauch vorgesehen bei geeignetem Untergrund und durch Nutzer, die aufgrund ihrer körperlichen und geistigen Verfassung in der Lage sind, diese sicher zu nutzen. Die Nutzung ist nur erlaubt für eine Person bei vollständiger und sicherer Montage von Seitenteilen, Armlehnen, Fusstützen -und -platten, sowie weiterem



Bei Nutzung der Rollstühle im öffentlichen Straßenverkehr sind die dortigen Regeln zu beachten. Grundsätzlich werden manuell angetriebene Rollstühle dort wie Fußgänger angesehen.



**WIR RATEN JEDEM ERSTBENUTZER VOR NUTZUNG EINES ROLLSTUHL DEN RAT SEINES THERAPEUTEN EINZUHOLEN, DAMIT KEINE KOLLISIONEN MIT DER THERAPIE AUFTRETEN!**



**UNSERE HAFTUNG FÜR UNSACHGEMÄSSEN ODER UNZULÄSSIGEN GEBRAUCH IST AUSGESCHLOSSEN**



### **GARANTIEBEDINGUNGEN :**

ES GELTEN UNSERE ALLGEMEINEN GESCHÄFTS- UND LIEFERBEDINGUNGEN IN IHRER AKTUELLEN VERSION. IM FALLE; DASS SICH ZWISCHEN DEN FOLGENDEN AUSFÜHRUNGEN UND DEN ALLGEMEINEN GESCHÄFTS- UND LIEFERBEDINGUNGEN UNTERSCHIEDE ERGEBEN, GELTEN DIE REGELUNGEN DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTS- UND LIEFERBEDINGUNGEN.

FÜR DIE RAHMENKONSTRUKTION BETRÄGT DIE GARANTIEFRIST 24 MONATE VOM KAUFDATUM.

Für bewegliche Teile und Teile, die der Abnutzung unterliegen beträgt die Garantie 12 Monate.

Die Garantieansprüche sind zunächst gegenüber dem Fachhändler geltend zu machen.

Während der Garantiezeit wird **VASSILLI Deutschland GmbH** nach eigener Entscheidung defekte Teile kostenlos ersetzen oder reparieren, wenn es sich um einen Fabrikations-, Material- oder Konstruktionsfehler handelt und festgestellt wurde, dass es sich **nicht um einen Schaden handelt, der durch falsche oder unzulässige Nutzung** entstanden ist.

Ist nach Rücksprache mit dem Hersteller eine Einsendung zur Reparatur erforderlich, werden bei gerechtfertigten Garantieansprüchen, die Kosten ersetzt. Die Rücksendung erfolgt kostenpflichtig für den Empfänger und der Gefahrenübergang findet bei Übernahme durch den Spediteur statt.

**Gerichtsstand ist Löhne, DE.**

**ACHTUNG:** Beim Einbau von auf einen bestimmten Nutzer angepassten Teilen müssen alle Vorschriften und Regelungen beachtet werden, die die Sicherheit des Nutzers betreffen. Für die Sicherheit des Nutzers und die Unversehrtheit des Rollstuhls, sowie seiner zugesicherten Eigenschaften haftet der Einbauende insofern er Änderungen am Rahmen, den beweglichen Teilen und dem Schwerpunkt des Rollstuhls, sowie der Position des Nutzers vorgenommen hat.

### **KEIN GARANTIEANSPRUCH BESTEHT U:A:**

- **BEI ZWECKENTFREMDETER NUTZUNG.**
- **NICHT VOM HERSTELLER AUTHORIZIERTEN ÄNDERUNGEN.**
- **KATASTROPHENFÄLLEN UND VANDALISMUS.**

Die in dem Handbuch vorgestellten Produkte dürfen nicht verändert werden. Jede Änderung, auch der Einbau von nicht originalen Ersatz- oder Anbauteilen ohne Autorisierung stellt ein Sicherheitsrisiko dar und lässt jeden Garantie- und Haftungsanspruch erlöschen. Die Firma VASSILLI übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden an oder durch Produkte, die in o.g. Weise verändert wurden. **Die Nichtbeachtung der Sicherheits-, Pflege- und Wartungsvorschriften entbindet Vassilli von jedem Haftungs- und Garantieanspruch.**

**WICHTIG! DIESEN COUPON ABSCHNEIDEN UND UNTER GESCHLOSSEN EM UND FRANKIERTEM UMSCHLAG SENDEN! DIE GARANTIE BLEIBT UNGÜLTIG, WENN DIESER TEIL NICHT ABGESCHICKT WIRD!**

Sehr geehrter Kunde,  
die Firma Vassilli Deutschland GmbH bittet Sie um etwas von Ihrer Zeit, damit wir aufgrund Ihrer Beurteilung uns stetig weiter verbessern können. Wir bitten daher, den beiliegenden Fragebogen auszufüllen und an folgende Anschrift uns zuzusenden:

VASSILLI Deutschland GmbH  
Oeynhausener Str. 48-54, 32584 - Löhne

Wir danken Ihnen für Ihre Bereitschaft zur Unterstützung. Bitte setzen Sie sich mit uns für alle Auskünfte und/oder Hinweise an den folgenden e-mail Anschriften in Verbindung:

info@vassilli-deutschland.de

Name und Anschrift des Rollstuhlbesitzers:

Name, Vorname des Kunden

-----  
Straße, Hausnr.

-----  
PLZ                      STADT                      LAND

-----  
Telefon (freiwillig)

Artikel:

Fertigungsnr./ Jahr

Seriennummer:

**STEMPEL FACHHÄNDLER  
UND ANKAUFSDATUM**



Gebrauchsanweisung.....ab S. 4  
 Zubeör.....ab S.14  
 Wartung.....S.16  
 CEKonformität.....S.17  
 Technische Daten.....ab S.18  
 Typenschilder.....S.19  
 Entsorgung.....S.19  
 Missbrauch.....ab S.20  
 Garantie.....ab S.21

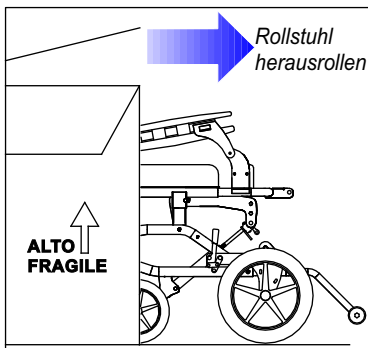


**Allgemeine Beschreibung: 12.17N Vario Plus 24" Antriebsräder, 12.17T Ø300 mm Antriebsräder, 12.17E Vario Plus Elektro**

Dieser Lagerungs- (Multifunktions-)rollstuhl hat einen pulverbeschichteten Stahlrohrrahmen. Die Sitztiefe kann an den Nutzer angepasst werden, wobei die Rückenhöhe automatisch unter der Berücksichtigung der Anthropometrie reguliert wird. Die Sitzneigung (Kantelung) kann mittels Gasdruckfeder um 45° verstellt werden, ebenso mittels Gasdruckfeder läßt sich der Rückenwinkel um 60° neigen. Die Gasdruckfedern werden von der Hilsperson ausgelöst. Das Sitzpolster kann durch untenliegende Klettbander angepasst werden, Der Rücken ist gepolstert, angeformt und kann ebenfalls mittels dahin-terliegender Klettbander angepasst werden. Die Kopfstütze ist in der Höhe, Tiefe und seitlich anpassbar. Die Armlehnen mit Kleiderschutz sind höhen einstellbar und abnehmbar. Die Beinstützen sind winkelverstellbar, nach innen und außen schwenkbar und abnehmbar. Die Lenkräder sind pannensicher, die Hinterräder in den o.g. Varianten sind luftbereift außer bei 12.17E, der 4 pannensichere Räder hat. Die Radstandsverlängerung ist integriert. Die Radposition des Antriebsrads ist anpassbar. Die Antikippäder sind nach oben drehbar. Eine Feststellbremse ist integriert. Sitzbreiten: 36, 42, 46 , 50 cm.

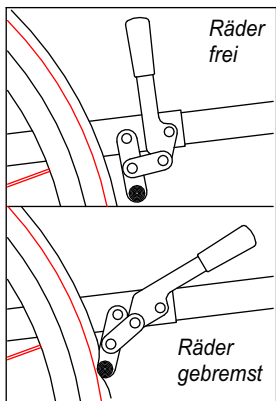
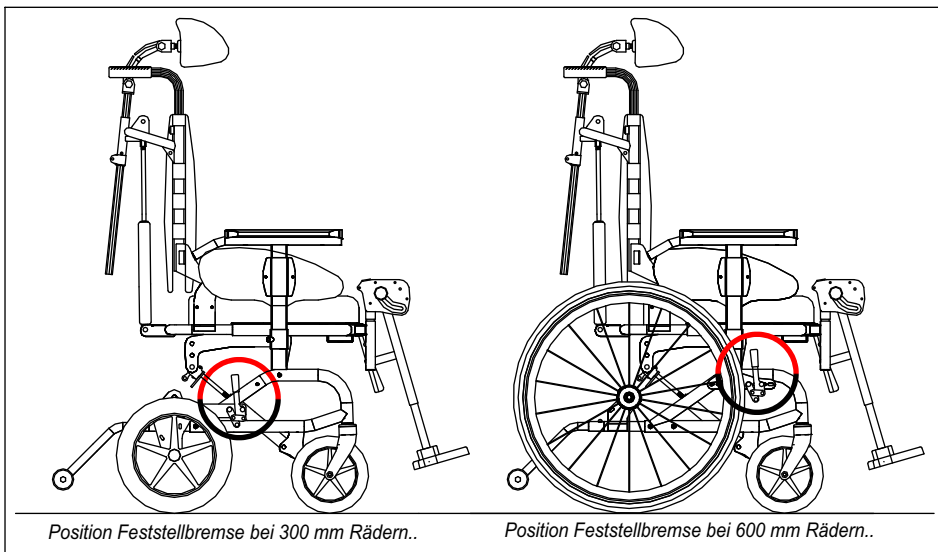
**ACHTUNG: Lesen Sie dieses Handbuch gründlich und vollständig vor der ersten Nutzung des Hilfsmittels. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Wird das Hilfsmittel von einem Kind genutzt, so müssen sich die jeweiligen Aufsichtspersonen dieses Handbuch lesen und dem Kind die Nutzung und mögliche Gefahren erklären. Sie müssen sich vergewissern, dass das Kind die Ausführungen verstanden hat. Von der Aufsichtspflicht entbindet diese Unterrichtung nicht.**

*Die folgenden Informationen beruhen auf dem technischen und Wissensstand bei Drucklegung. Vassilli Srl. ist berechtigt technische Änderungen an den Hilfsmittel ohne vorherige Information vorzunehmen.*



Öffnen Sie den Karton oben und nehmen Sie vorsichtig alles Zubehör heraus, ohne es zu beschädigen. Lösen Sie die Bremsen, legen Sie den Karton vorsichtig um und rollen Sie den Rollstuhl heraus.

Papier, Pappe und Kunststoffverpackungen führen Sie gemäß den geltenden Gesetzen der Wiederverwertung zu. Nicht in der Umwelt entsorgen!



Das Paar Bremsen ist ein wichtiges Sicherheitselement für den Nutzer. Sie sind seitlich angebracht, so dass der Nutzer sie erreichen kann. Durch nach vorn drücken des Hebels blockieren Sie die Räder. Durch ziehen des Hebels geben Sie die Räder frei. Prüfen Sie vor jeder Fahrt die Funktionsfähigkeit der Bremsen. Nutzen Sie die Bremsen nur paarweise.



## URTEIL

1 schwach      2 kaum ausreichend      3 ausreichend      4 ziemlich gut      5 gut

## PRODUKTQUALITÄT

Bitte beurteilen Sie die Qualität der Vassilli-Produkts:

|  |                            |                            |                            |                            |                            |
|--|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 1. Ästhetik                            | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 2. Verarbeitung                        | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 3. Farbe/Lackierung                    | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 4. Zubehörteile                        | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 5. Brauchbarkeit / Zweckmäßigkeit      | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 6. Widerstand / Haltbarkeit            | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 7. Verbrauchsmaterialien               | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 8. Technische / projektmäßige Lösungen | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |

## SERVICEQUALITÄT

Bitte beurteilen Sie den von Vassilli gebotenen Service:

|   |                            |                            |                            |                            |                            |
|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 9. Einhaltung der vereinbarten Lieferzeit       | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 10. Rechtzeitigkeit in Kundendienst             | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 11. Verfügbarkeit von Ersatzteilen              | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 12. Deutlichkeit / Vollständigkeit der Angebote | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 13. Höflichkeit von Vassilli-Personal           | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |

## ORGANISATIONSQUALITÄT

Bitte beurteilen Sie den Organisationsstand von Vassilli anhand folgender Kriterien:

|  |                            |                            |                            |                            |                            |
|--|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 14. Lieferzeit   | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 15. Gelieferte technische Unterlagen                         | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 16. Geliefertes Handels- und Werbematerial                   | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 17. Organisation von Zusammenkünften/ Aktualisierungstermine | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 18. Geschäfts- und Preisbehandlung                           | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |
| 19. Vassillis-Vorstellung auf dem Markt                      | 1 <input type="checkbox"/> | 2 <input type="checkbox"/> | 3 <input type="checkbox"/> | 4 <input type="checkbox"/> | 5 <input type="checkbox"/> |

- Handel
- Endbenutzer

NAME (freiwillig) \_\_\_\_\_

DATUM \_\_\_\_\_

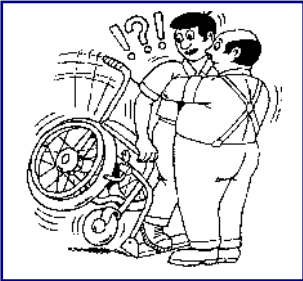




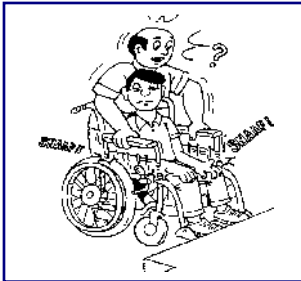
## AUSGEWÄHLTE HINWEISE ZU FEHLNUTZUNG



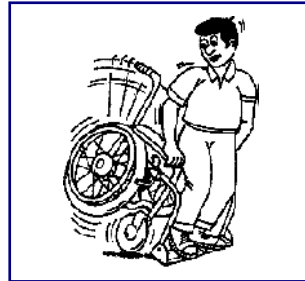
**ACHTUNG:** Auf den folgenden Seiten sind einige Gefahrensituationen dargestellt, die in bestimmten Situationen bei unsachgemäßer Handhabung eintreten können. Der Rollstuhlbenutzer, wie auch die Begleitperson, sollten die Ratschläge beachten, um solche Gefahrensituationen zu vermeiden. **Nachfolgend sind die gängigsten Empfehlungen und Tips dargestellt. Für Erstbenutzer empfehlen wir, sich vom Rehabilitations-Pflegepersonal persönlich einweisen zu lassen.**



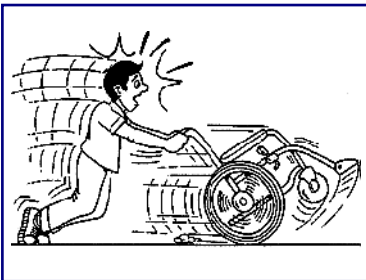
KLAPPEN SIE IMMER DIE FUßPLATTEN HOCH, EHE SIE UMSETZEN



HEBEN SIE DEN ROLLSTUHL NIE AN DEN ARMLEHNEN AN!



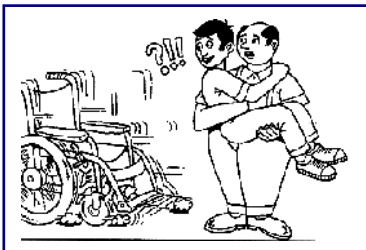
STELLEN SIE SICH NIE AUF DIE FUßPLATTEN! ES BESTEH STURZGEFAHR!



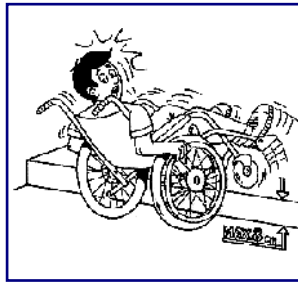
NUTZEN SIE DEN ROLLSTUHL NICHT ALS ROLLATOR. ES BESTEH STURZGEFAHR!



FAHREN SIE STUFEN ETC.: NIE NUR MIT EINEM RAD HINAB. BEACHTEN SIE DIE MAXIMALE STEIGHÖHE!



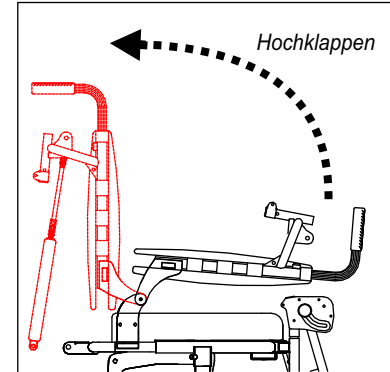
VOR JEDEM UMSETZEN ZIEHEN SIE DIE BREMSEN AN!



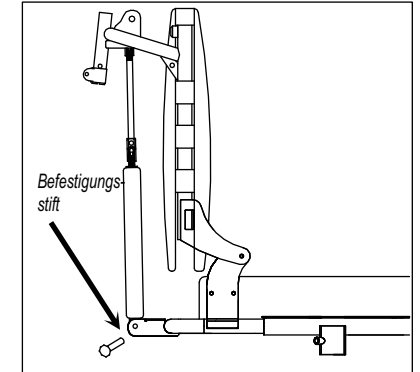
FAHREN SIE NICHT ÜBER STUFEN ETC.: HÖHER ALS 4 CM; STURZGEFAHR!

VASSILLI

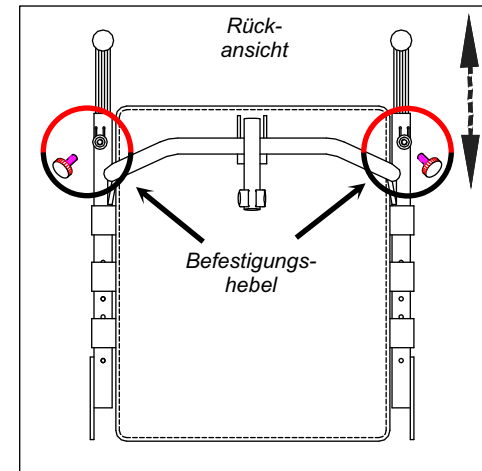
## Gebrauchshinweise



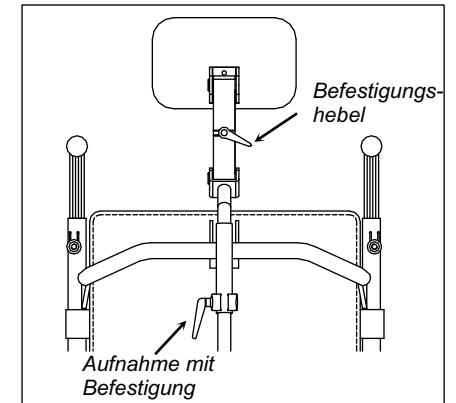
Für Transport oder Lagerung kann der Rücken nach vorn geklappt werden. Für die Nutzung klappen Sie ihn in eine senkrechte Position.



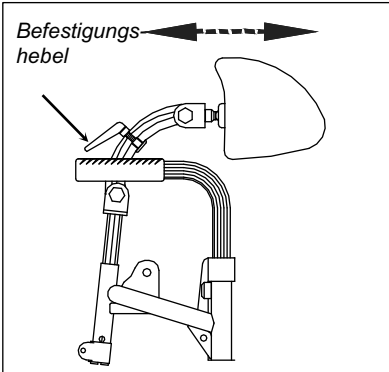
Bringen Sie den Rücken so in eine aufgerichtete Position, dass die Bohrung unten an der Gasdruckfeder (beim elektrischen Modell: des Rückenmotors) zwischen den beiden Flügeln der Aufnahme unten liegt. Schieben Sie den Befestigungsstift durch alle drei Bohrungen und sichern Sie ihn mit dem Sicherungsring.



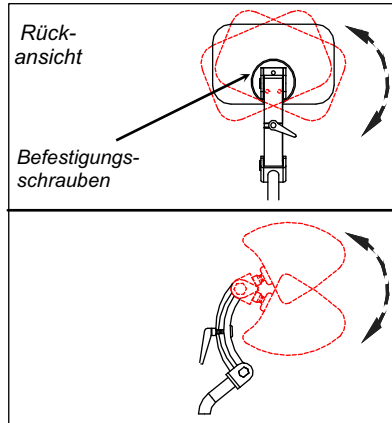
Bei Inbetriebnahme lösen Sie die Befestigung der Schiebegriffe und drehen sie so, dass die Handgriffe parallel zum Rollstuhl nach hinten zeigen. Ziehen Sie die Schiebegriffe auf die gewünschte Höhe und ziehen Sie den Befestigungshebel wieder fest an..



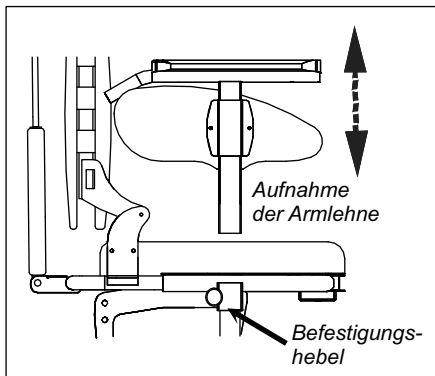
Schieben Sie das Rohr der mitgelieferten Kopfstütze in soweit in die vorgesehene Halterung, bis die gewünschte Höhe erreicht ist. Dann ziehen Sie den Befestigungshebel gut an. **ACHTUNG: Niemals den Rollstuhl an der Kopfstütze bewegen !!**



Durch den oberen Befestigungshebel lässt sich die Kopfstütze in der Tiefe einstellen: Hebel lösen, Kopfstütze in die gewünschte Position bringen und Hebel wieder festziehen. Durch drehen der Klammer können Sie die Kopfstütze auch seitlich anpassen.



Durch das Kugelgelenk lässt sich die Kopfstütze fast in jedem Winkel einstellen. Lösen Sie dazu die 3 Schrauben, drehen Sie die Kopfstütze in die gewünschte Position und ziehen Sie die Schrauben wieder fest.



Die Armlehnen des VARIO PLUS werden je nach gewünschter Höhe in die Aufnahmen gesteckt und dann durch Festziehen des Befestigungshebels fixiert. Durch lösen der Schrauben der Befestigung lässt sich auch der Kleiderschutz in der Höhe regulieren. Anschließend die Schrauben wieder gut festziehen. Für den seitlichen Transfer lösen Sie den Befestigungshebel und ziehen Sie die Armlehne heraus. Anschließend stecken Sie die Armlehne wieder in die Aufnahme und ziehen Sie den Hebel fest an.

**ACHTUNG:**

**Heben oder bewegen Sie den Rollstuhl niemals an den Armlehnen !!**



Die am Rahmen befestigten Typenschilder enthalten charakteristische Daten Ihres Rollstuhls. Dies sind, Typ/Artikelnummer, Jahr/Los der Fabrikation, höchstes überfahrbares Hindernis, maximale Ladung und maximaler Reifendruck..

|  |             |
|--|-------------|
| <b>VASSILLI</b><br>Via Irpinia 1/3 35020<br>SAONARA PADOVA ITALY | 4/2,5 Bar   |
| MOD - xxxxxxxx   | 6°          |
| SN - 001225647   | 120 / 36 Kg |
| LOT 120/2015   |             |
| 01/2015  |             |

|  |   |              |                 |
|--|---|--------------|-----------------|
| <b>VASSILLI Deutschland GmbH</b><br>Oeynhausener Str. 48-54, 32584 - Löhne |   | Reifendruck: | Max. Last/Gew.: |
| Gefälle max.:  | <b>Bedienungshinweise unbedingt lesen!<br/>nur auf stabilem Boden benutzen!</b> |              |                 |
| <b>ACHTUNG!</b>  | hergestellt in Italien  |              |                 |

Typenschild am Rahmen

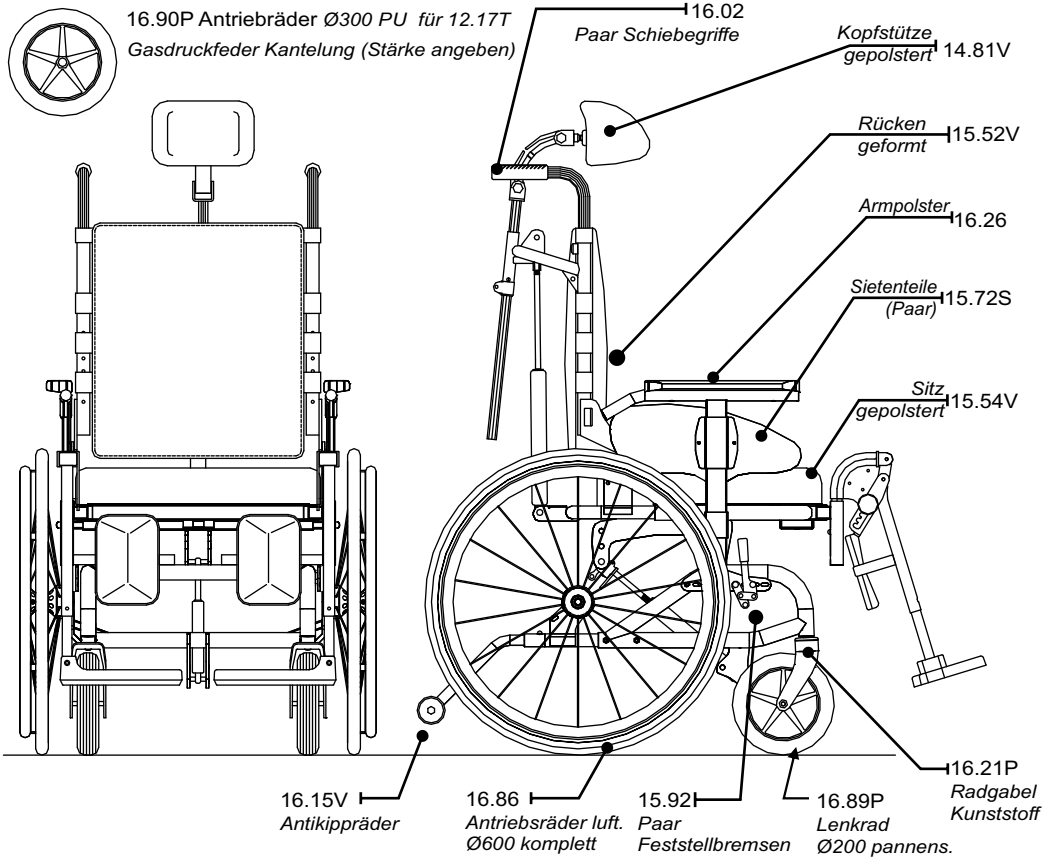


**ENTSORGUNG UND WIEDERVERWERTUNG**



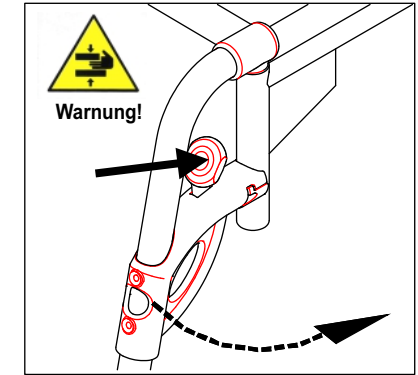
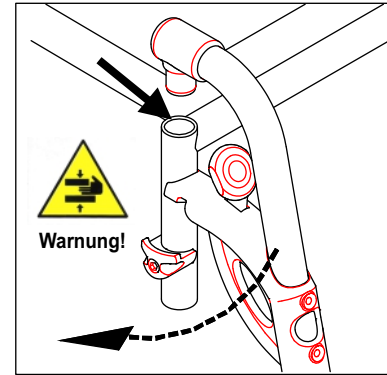
Die Entsorgung des Hilfsmittels, seiner Teile und der Verpackung muss gemäß den geltenden gesetzlichen Regelungen erfolgen. Dies gilt insbesondere für die Bestimmungen zur Wiederverwertung und Entsorgung von Verpackungen, Metall, Kunststoffen, elektronischen Komponenten, Batterien etc. Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrer Gemeinde.  
**Achtung !! Niemals dürfen diese Bestandteile in der Umwelt entsorgt werden!**





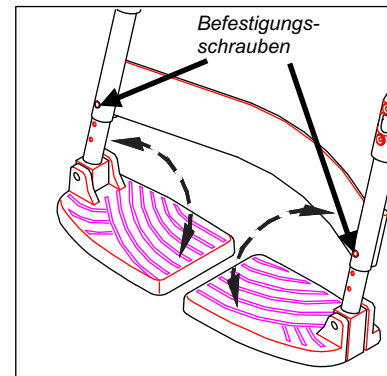
**Achtung: Bei Ersatztebestellungen brauchen wir Maße, Seriennummer und Typ des Rollstuhls**

| Artikel:                     | 12.17N  | 12.17T                       | 12.17E                       |
|------------------------------|---|------------------------------|------------------------------|
| Klassifikation ISO EN 29999: | 12.21.06                                      | 12.21.03                     | 12.21.03                     |
| Max. Gesamthöhe :            | 104 - 110 cm.                                 | 104 - 110 cm.                | 104 - 110 cm.                |
| Max. Gesamtbreite :          | 54-60-64-68 cm.                               | 54-60-64-68 cm.              | 54-60-64-68 cm.              |
| Max. Gesamttiefe :           | 89-103 cm.                                    | 89-103 cm.                   | 89-103 cm.                   |
| Sitzbreiten:                 | 36-40-45-50-55-60-65 cm.                      | 36-40-45-50-55-60-65 cm.     | 36-40-45-50-55-60-65 cm.     |
| Sitztiefen :                 | von 36 bis 58 cm.                             | von 36 bis 58 cm.            | von 36 bis 58 cm.            |
| Rückenhöhen :                | 30-50 cm.                                     | 30-50 cm.                    | 30-50 cm.                    |
| Zuladung max. :              | bis max. 120 Kg. (XL: 180kg)                  | bis max. 120 Kg. (XL: 180kg) | bis max. 120 Kg. (XL: 180kg) |
| Räder                        | Lenkräder : Ø20 cm.<br>Antriebräder : Ø60 cm. | Ø20 cm.<br>Ø30 cm.           | Ø20 cm.<br>Ø20 cm.           |
| Reifendruck                  | Lenkräder : /<br>Antriebräder : 4,5 bar.      | /                            | /                            |
| Gewicht :                    | 32 Kg.  | 32 Kg.                       | 32 Kg.                       |
| Max. überwindbare Steigung : | 10°   | 10°                          | 10°                          |

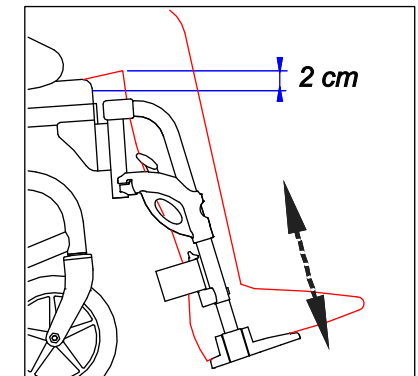


Dieser Rollstuhl kann mit nach innen und außen wegschwenkbaren und abnehmbaren Beinstützen ausgerüstet werden. Zum Einsetzen schieben Sie wie oben gezeigt den zapfen in das Aufnahmerohr, wobei die Beistütze 90° zur Fahrriichtung gedreht ist.

Zum Wegschwenken der Beinstütze drücken Sie wie oben gezeigt den Entriegelungsknopf. Wenn Sie die Beinstütze 90° nach außen schwenken, können Sie sie durch Herausziehen abnehmen.



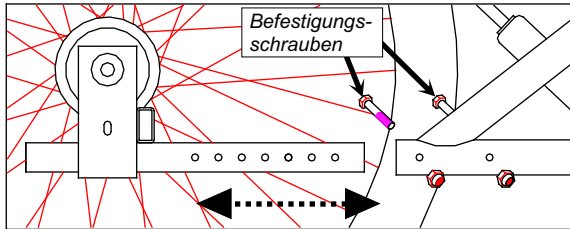
Die Länge der beinstützen läßt sich mittels der dargestellten Schraube einstellen. Achten Sie darauf, dass die Schraube nach dem Einstellen gut festgezogen ist.



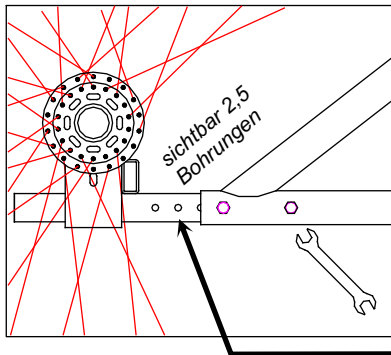
Für eine korrekte Positionierung müssen die Füße auf den Fußplatten ruhen, und zwischen Oberschenkel und Sitzgurtrand muß ein Abstand von ca. 2 cm sein.

**Die Fußplatten müssen bei jedem Ein- und Aussteigen des Nutzers hochgeklappt sein, um Unfälle zu vermeiden !**





Der **VARIO PLUS** hat eine integrierte Radstandsverlängerung durch Herausziehen des hinteren Rahmenteils mit den Antriebsrädern. Der Radstand lässt sich so um 6 cm verlängern z.B. zur besseren Sicherheit bei

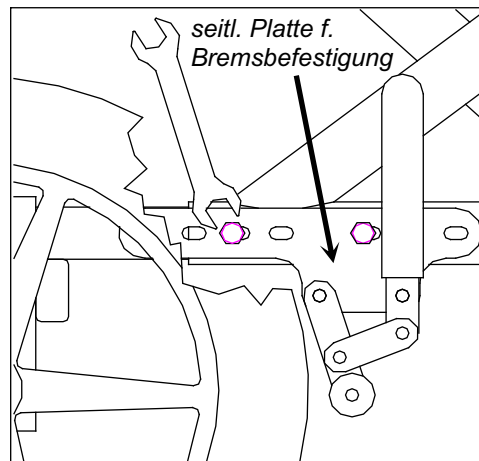


Nutzern mit ein- oder beidseitiger Oberschenkelamputation. Hierzu lösen Sie auf jeder Seite die Befestigungsschrauben (je 2), ziehen den hinteren Teil des Rahmens auf die gewünschte Länge heraus und fixieren diese Position durch Festziehen der Schrauben. **ACHTUNG:** Für den maximalen Radstand dürfen höchstens 2,5 Bohrungen zu sehen sein. Bei weiterem Herausziehen, sind die Befestigungen nicht mehr ausreichend und es besteht Verletzungsgefahr. Auch kann der Rollstuhl beschädigt werden.

**N.B. Jedes Mal, wenn Sie die Hinterradposition verändern, müssen Sie die Position der Feststellbremse anpassen, sonst besteht Verletzungsgefahr!**

**Vor jeder Nutzung müssen die Bremsen auf Funktionsfähigkeit geprüft werden.**

Lösen sie die Schrauben der Befestigungsplatte und schieben Sie die Bremse in die wirksame Position und ziehen Sie die Schrauben fest.



**KONFORMITÄTSERKLÄRUNG DER EU gemäß Anhang IV der Verordnung (EU) 2017/745.**

Das Medizinprodukt vertrieben unter der Bezeichnung

Art. 12.17N-T-E VARIO PLUS

Basis UDI-DI: 805527193CarCom001K3



**ist für die Verwendung als Medizinprodukt für behinderte Menschen bestimmt und entspricht allen Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745.**

Das Hilfsmittel wurde gemäß UNI CEI EN ISO 14971 einer Risikoanalyse unterzogen, die dem technischen Dossier beigefügt ist, und nach den Anforderungen der technischen Normen erfolgreich auf statische und dynamische Stabilität und auf die elektrische Sicherheit geprüft:

· UNI EN 12182 "Technische Hilfsmittel für Behinderte - Allgemeine Anforderungen und Prüfmethoden"

· UNI EN 12183 "EManuelle Rollstühle - Erfordernisse und Testmethoden"

Das CE-Zeichen (Anhang V der Verordnung) wird hier angewandt, um das ordnungsgemäße Inverkehrbringen, die Bereitstellung und Inbetriebnahme zu ermöglichen.

**Medizinprodukt der Klasse I gemäß Regel 13 der Anlage VIII Verordnung (EU) 2017/745.**

*Il responsabile della conformità*

Notizen:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



Der Rollstuhl kann mit handelsüblichen alkoholfreien Reinigungsmitteln desinfiziert werden. Am besten verwenden Sie ph-neutrale Lösungen.

Für den Wiedereinsatz müssen die folgenden Maßnahmen neben einer technischen Prüfung und ggf. Reparatur aller beweglichen Teile und des Rahmens durchgeführt werden.

#### Sitz- und Rückenbespannung:

Bei Bedarf mindestens halbjährlich müssen sie mit eine 50%igen Alkohollösung oder Neutralseife gereinigt werden. Bei Rissen oder wenn die Bespannung bei voll entfaltetem Rollstuhl nicht mehr straff sitzt, muss sie ausgetauscht werden.

#### Lager und bewegliche Teile:

Lager und bewegliche Teile müssen regelmäßig (jährlich) nachgesehen werden, ob ein Nachfetten notwendig ist. Der Rollstuhl sollte zur Vermeidung von Korrosion der beweglichen Teile nicht an feuchten Plätzen gelagert werden. Der richtige Sitz der Schrauben muss regelmäßig mindestens halbjährlich geprüft werden.

#### Rahmen:

Die Rahmen aus Stahl oder Aluminium sind durch ihre Beschichtung vor korrosion geschützt. Deshalb sind - abgesehen von der Beseitigung sichtbarer Schäden keine regelmäßigen Wartungen erforderlich. Sollte der Rahmen mit ätzenden oder salzigen Flüssigkeiten (z.B. Meerwasser) in Berührung gekommen sein, wischen sie ihn mit Süßwasser gründlich ab und trocknen Sie ihn gründlich - am besten mit einem Gebläse. Am Meer empfiehlt es sich den Rahmen vor der Nutzung bzw. nach der vorbeschriebnen Reinigung mit einer leicht öligen Lösung abzureiben, um Korrosion vorzubeugen.

#### Räder:

Für eine gute Fahrt und die Vermeidung von Beschädigungen der Felgen ist der richtige Reifendruck wichtig. Er ist auf den Reifen aufgeprägt z.B. bei unseren Antriebsrädern: 4,5 bar

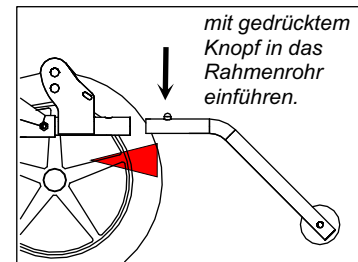
Bei Beschädigungen des Reifens und Luftverlust sorgen Sie schnellstmöglich für einen Austausch des Schlauchs oder zusätzlich auch des Mantels. Technisch geschieht dies wie beim Fahrrad.

Das Profil der Reifen sollte nicht zu sehr abgefahren sein, da sich sonst insbesondere bei nasser Strecke und Gefälle die Gefahren durch unkontrolliertes Rutschen erhöhen können. Bei glatten Laufdecken sollten sie auf jeden Fall erneuert werden. Als Ersatz dürfen nur Reifen mit gleichen technischen Merkmalen genutzt werden wie sie auf den Originalreifen aufgedruckt sind.

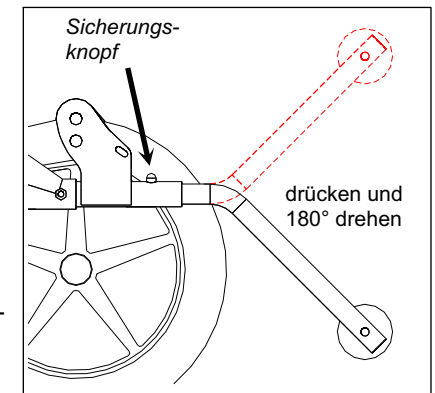
**Lassen Sie die regelmäßigen Überprüfungen, Wartungen oder Reparaturen von Ihrem Fachhändler vornehmen!**



**Das Nicht-Beachten von Wartungshinweisen oder das Verzögern notwendiger Reparaturen oder eines Notwendigen Austausches entbindet den Hersteller von jeder Haftung..**



Die mitgelieferten Antikippräder sorgen für Sicherheit bei Nutzung der Sitzkantelung und der Rückenwinkelverstellung. Halten Sie den Knopf gedrückt und schieben Sie die Antikippräder in die gewünschte Position bis der Knopf durch die Bohrung hochschnappt. Stören die Antikippräder z.B. beim Schieben über eine Rampe, dann drücken Sie den Knopf und drehen Sie die Antikippräder um 180° bis der Knopf unten einschnappt. **ACHTUNG:** Bei Nutzung der Rückenverstellung und der Kantelung müssen die Antikippräder immer nach unten fixiert sein, um im Falle der Überwindung von Hindernissen oder Steigungen ein Umkippen nach hinten zu verhindern.



#### Notizen:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

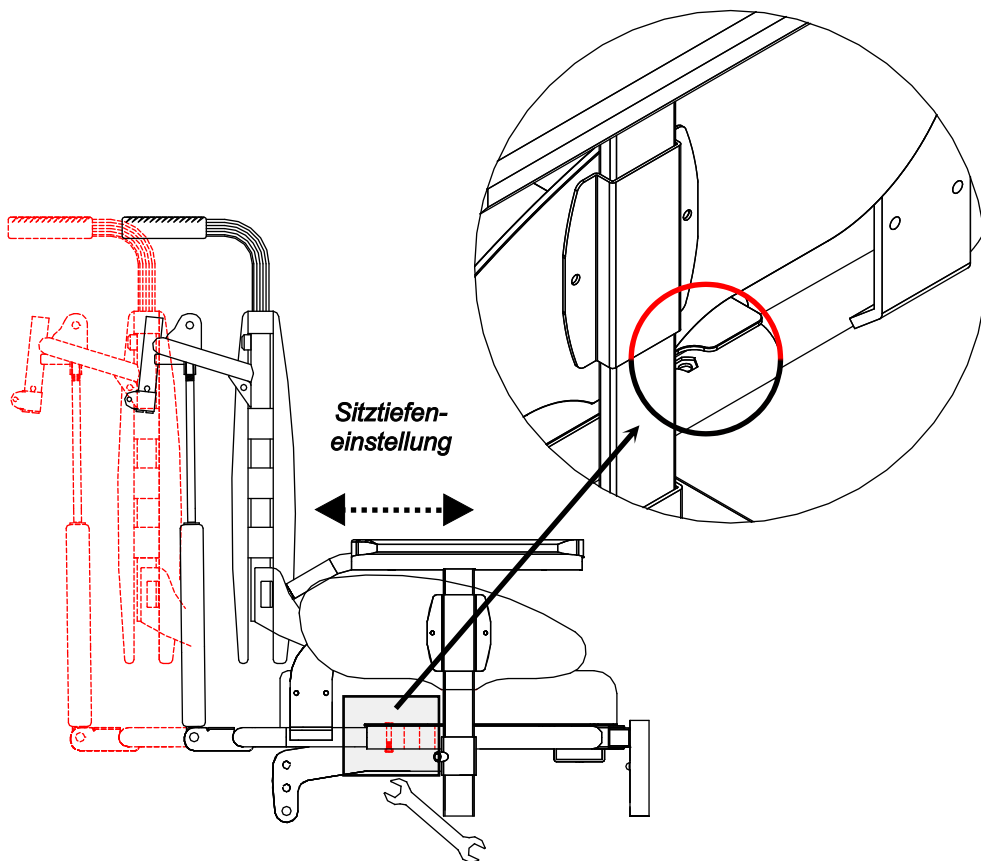
---

---

---

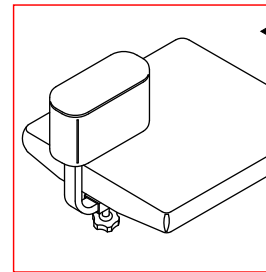
## Sitztiefeinstellung

Um die Sitztiefe einzustellen, lösen Sie die beiden Muttern, die die Schrauben sichern, die das Sitzrahmenrohr mit den Einschubrohr verbinden (s. Zeichnung unten). Ziehen Sie die Schrauben heraus. Jetzt können Sie den Rücken nach vorn oder hinten schieben, um die passende Sitztiefe einzustellen. Ist der Punkt gefunden, setzen Sie die beiden Schrauben wieder ein und sichern sie, indem Sie sie mit den Muttern befestigen.

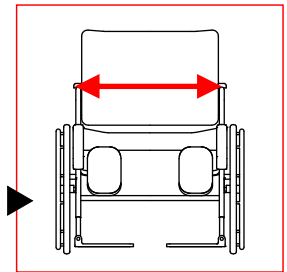


## Zubehör (Auswahl)

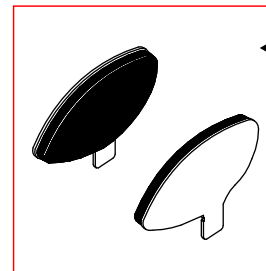
Für weiteres Zubehör siehe Produktkatalog.



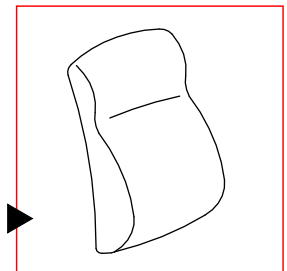
suppl. 13.58R :  
Spreizkeil.



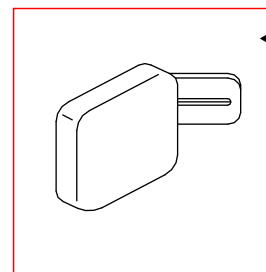
suppl. 13.72  
Sitzbreite bis 50 cm.  
suppl. 13.71  
Sitzbreite bis 60 cm.



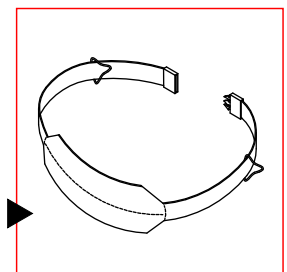
suppl. 14.23  
gepolsterter Kleiderschutz



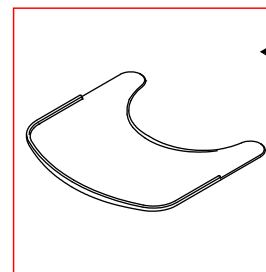
suppl. 14.83V  
Rücken lang



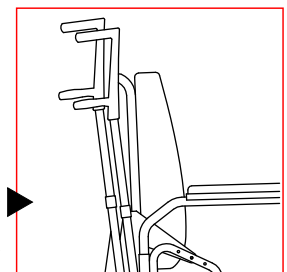
suppl. 13.48C  
Rumpfelotten



suppl. 14.66  
Brustgurt

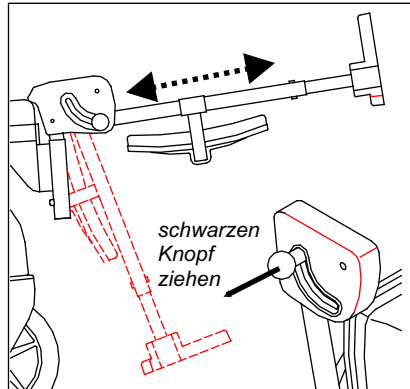
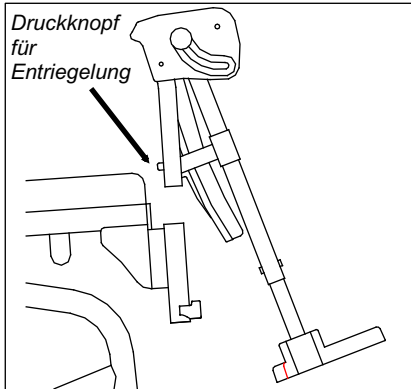


Therapietisch :  
suppl. 14.51U transparent.  
suppl. 14.54U in weiß



suppl. 13.05  
Stockhalter  
suppl. 13.02  
Infusionsständer

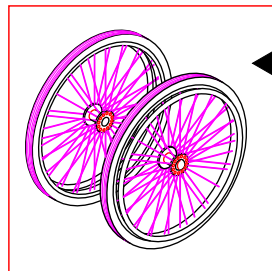
## Höhenverstellbare Beinstützen



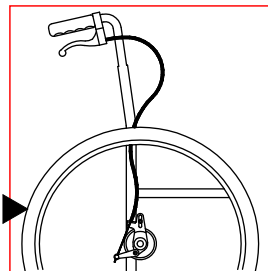
**Winkelverstellbare Beinstützen (Standardausstattung):** Zum Einstecken, Abnehmen und abschnellen: Druckknopf drücken. Zur Veränderung des Winkels: Knopf (s. Bild oben rechts) ziehen, die Beinstütze in den gewünschten Winkel bringen und Knopf loslassen. Zur Veränderung der Länge Schrauben am Einschubrohr mit Fußplatte lösen, Rohr in die gewünschte Position schieben und Schrauben wieder gut festziehen (s.a.S..6). Elektr. Beinstützen werden über Tasten bewegt.

## Zubehör (Auswahl)

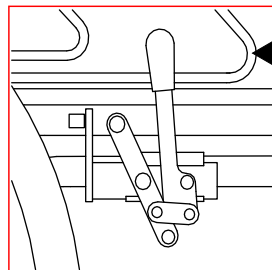
Für weiteres Zubehör siehe Produktkatalog.



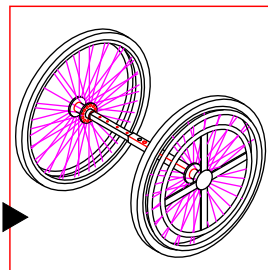
suppl. 14.61/24-3  
Antriebsräder  
Ø600 PU.



suppl. 13.18C  
Trommelbremse für Begleiter



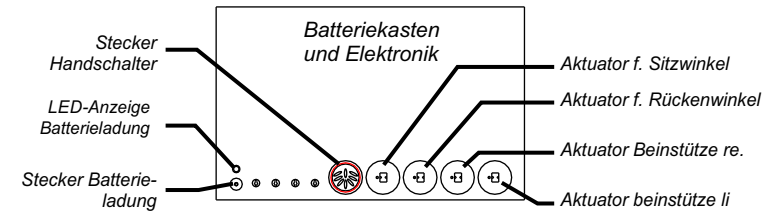
suppl. 13.81D - 13.81S :  
Einhandbremse, bitte links  
oder rechts angeben.



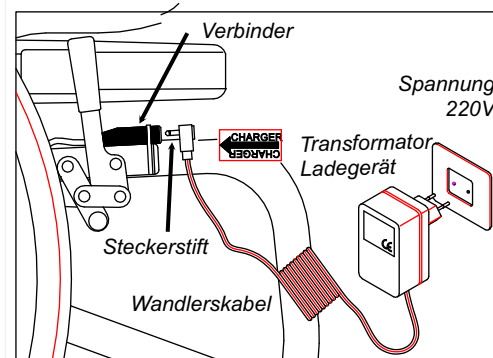
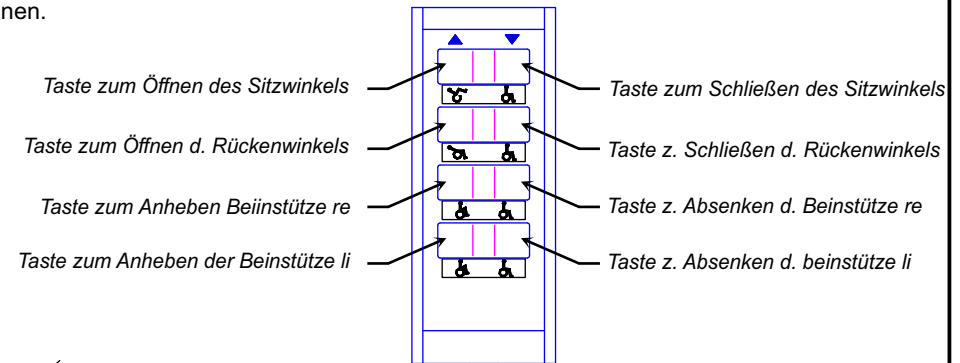
suppl. 13.59D - 13.59S  
Einhandantrieb rechts - links.

## VERKABELUNG UND BEDIENGERÄT 12.17E

In der mit elektrischen Verstellungen ausgerüsteten Variante 12.17E werden die Verstellungen von Sitz-, Rücken- und Beinstützenwinkel von Aktuatoren ausgeführt die mittels einer Elektronik über einen Handschalter angesteuert werden.



Am Batteriekasten leuchtet eine rote LED, sobald das Ladegerät mit dem Rollstuhl und der Steckdose 220V verbunden ist. Sie dient nur der Kontrolle, dass keine Störung zwischen Batterie und Stromnetz besteht. Sie erlischt, wenn Sie das Ladegerät vom Stromnetz trennen.



**ACHTUNG:** Das vollständige Entladen der Batterien ("Tiefstentladung") schädigt die Batterien. Dies wird als Fehlbehandlung bewertet und es besteht in diesem Fall kein Garantieanspruch.

Sobald die Batterie einen niedrigen Ladestand hat ertönt beim drücken der Tasten der handbedienung ein Piepton. Wir raten, den Rollstuhl jeden Nacht über aufzuladen. **Benutzen Sie dabei nur das vom hersteller gelieferte Ladegerät!**



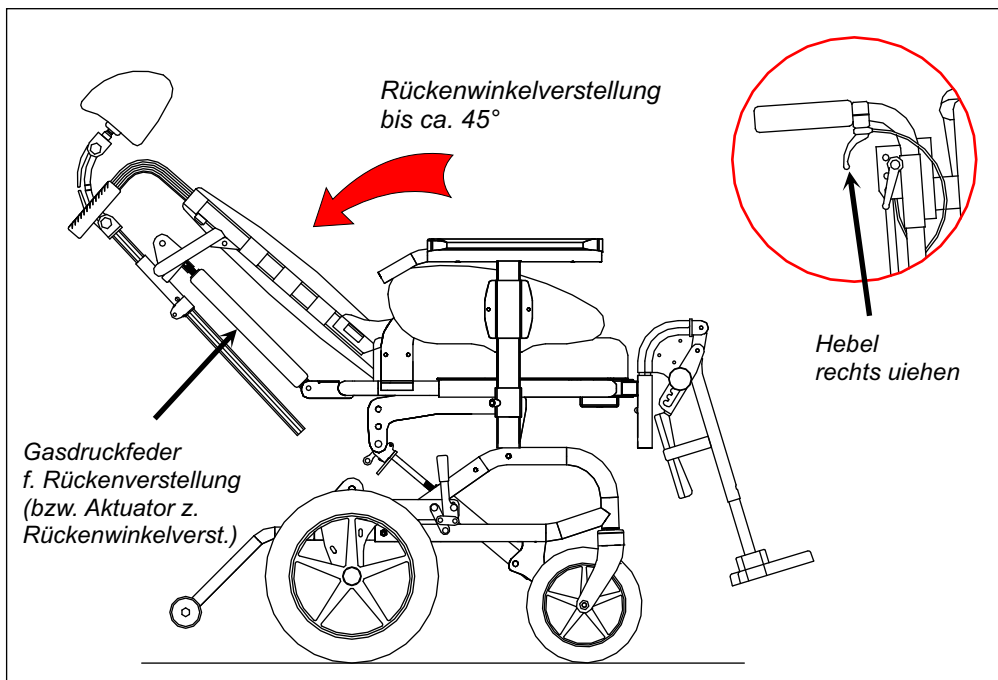
### LADEN DER BATTERIE:

Die Elektronik ist mittig unter dem Sitz angebracht, geschützt durch ein Gehäuse. Um Verwechslungen auszuschließen, hat jeder Anschluss seinen spezifischen Stecker. Um die batterie zu laden, stecken Sie den runden Stecker des Ladegerätes in das entsprechende Gegenstück, das sic hunter der rechten oder linken Bremse des Rollstuhls befindet (s. Bild oben). Achten Sie darauf, dass die Verbindung wirklich zustande gekommen ist. Dann stecken Sie den Zweipolstecker des Ladegerätes in den Wandstecker (220V). Kontrollieren Sie, ob die Verbindung besteht (rote LED an der Elektronik leuchtet). Ladezeit bei fast leerer Batterie ca. 12 Stunden. Überladung ist ausgeschlossen

## Rückenwinkelverstellung

Am rechten Schiebegriff des VARIO PLUS befindet sich ein kleiner Hebel, mit dem die Gasdruckfeder (entspr. Aktuator wird über Taste bewegt) zur Rückenverstellung bedient wird. Je nach Einstellung der Feder (fragen Sie Ihren Fachhändler) kann es sein, dass die Verstellung nur gelingt, wenn ein Gewicht also z.B. der Nutzer Druck auf den Rücken ausübt. Ziehen Sie den Hebel und führen Sie den Rücken in die gewünschte Position. Lassen Sie den Hebel los. Der Rücken bleibt in der Position, in der Sie losgelassen haben. Die Bewegung kann nach unten (liegende Position) oder nach oben (sitzende Position) gehen.

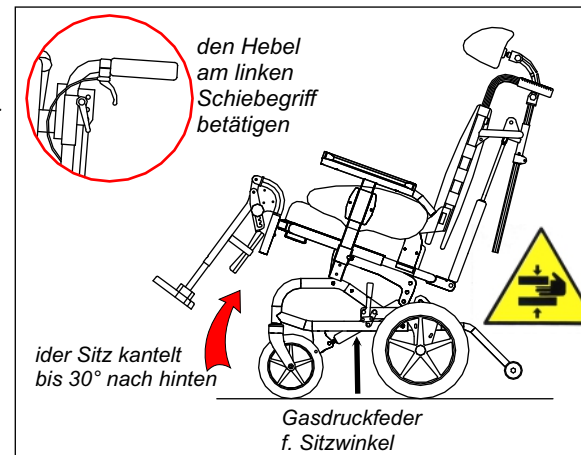
**N.B.** Bewegen Sie den Rücken immer in Abstimmung mit dem Nutzer und niemals ruckartig. Vergewissern Sie sich, dass der Rollstuhl auf ebenem Untergrund steht, damit er nicht nach hinten kippen kann. Vergewissern Sie sich, dass der Nutzer bei Betätigung der Gasdruckfeder so im Rollstuhl gesichert ist, dass er nicht herausfallen kann.



## Sitzwinkelverstellung (Kantelung)

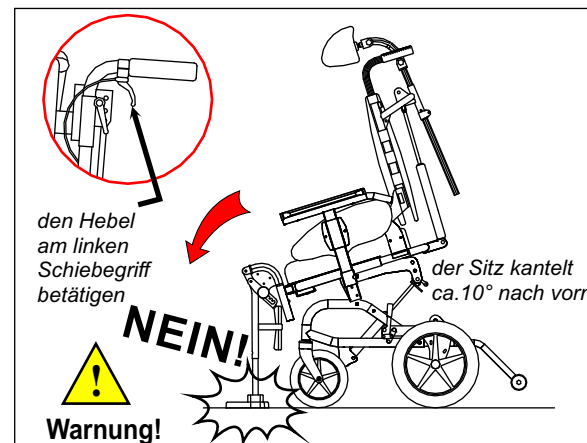
Beim VARIO PLUS kann der Begleiter auch den Sitzwinkel für den Nutzer verändern. Dafür ziehen Sie an dem kleinen Hebel am linken Schiebegriff. (Aktuator wird über Taste bewegt) Führen Sie den Sitz bei gezogenem Hebel in die gewünschte Position und lassen Sie den Hebel los. Der Sitzwinkel ist in der Position fixiert, in der Sie den Hebel losgelassen haben. Die Veränderung der Position kann nach hinten oder nach vorn erfolgen. Auch hierbei kann es sein, dass aufgrund der Einstellung der Gasdruckfeder (fragen Sie Ihren Fachhändler) die Einstellung nur unter Belastung also " mit dem Nutzer an Bord" funktioniert.

**N.B.** Bewegen Sie den Sitz immer in Abstimmung mit dem Nutzer und niemals ruckartig. Vergewissern Sie sich, dass der Rollstuhl auf ebenem Untergrund steht, damit er nicht nach hinten kippen kann. Vergewissern Sie sich, dass der Nutzer bei Betätigung der Gasdruckfeder so im Rollstuhl gesichert ist, dass er nicht herausfallen kann.



**Warnung!**

## Sitzkantelung nach vorn



**Warnung!**

Der VARIO PLUS ermöglicht eine Neigung des Sitzes um bis zu 10° nach vorn. Auch hierfür müssen Sie den Hebel am linken Schiebegriff ziehen und bei gezogenem Schiebegriff den Sitz nach vorn schieben. Wenn Die Position erreicht ist, lassen Sie den Hebel los. Die Rückführung in die Sitzposition erfolgt wieder bei gezogenem Hebel, indem der Sitz nach hinten bewegt wird. Bei Erreichen der Sitzposition Hebel loslassen. Diese Möglichkeit soll Nutzern erleichtern, aus dem Rollstuhl aufzustehen (ACHTUNG: Fußplatten immer dabei hochgeklappt halten).

**N.B.** Bewegen Sie den Sitz nur Abstimmung mit dem Nutzer und niemals ruckartig. Vergewissern Sie sich, dass der Rollstuhl auf ebenem Untergrund steht, damit er nicht kippen kann. Vergewissern Sie sich, dass der Nutzer bei Betätigung der Gasdruckfeder so im Rollstuhl gesichert ist, dass er nicht herausfallen kann.

Achten Sie darauf, dass Die Fußplatten nicht auf den Boden kommen, sondern für das Verlassen nach oben geklappt sind, sonst besteht Sturzgefahr für den Nutzer!

**Nutzen Sie diese Funktion ausschließlich, um den Rollstuhl zu verlassen.**